Protokoll

über die am Mittwoch, **dem 06. März 2025, um 19.00 Uhr**
im Sitzungssaal der Marktgemeinde Hürm stattgefundene öffentliche

konstituierende Gemeinderatssitzung

Anwesend: Johannes Zuser, Birgit Haydn, Dominik Huber, Patrick Griessler, Richard Gansberger, Reinhard Brychta, Christoph Luger, Jürgen Obruca, Johannes Thier, Teresa Hofer, Sandrina Mühlbacher, Heinz Novosad, Erna Glasner, Manfred Car, Walter Rötzer, Franz Fichtinger, Bernhard Kurz, Julia Kurz, Walter Pleßmayr

Entschuldigt: -

Unentschuldigt: -

Schriftführer: Sieglinde Grießler

weitere Anwesende: 25 Zuhörer

Der Vorsitzende begrüßt die neugewählten Mitglieder des Gemeinderates, welche durch den bisherigen Bürgermeister ordnungsgemäß eingeladen wurden.

Tagesordnung

Pkt. 1 Feststellung der Beschlussfähigkeit
Pkt. 2 Angelobung
Pkt. 3 Wahl Bürgermeister
Pkt. 4 Wahl der geschäftsführenden Gemeinderäte
- BF über die Anzahl der geschäftsführenden Gemeinderäte und Vizebürgermeister
- Aufteilung der Gemeindevorstandsstellen auf die einzelnen Wahlparteien
- Wahl

Pkt. 5 Wahl Vizebürgermeister
Pkt. 6 Wahl Mitglieder des Prüfungsausschusses
Pkt. 7 Wahl des Vorsitzenden und Vorsitzenden-Stv. des Prüfungsausschusses
Pkt. 8 Wahl Ausschüsse des Gemeinderates
- Festlegung Anzahl und Wirkungsbereiche der Ausschüsse
- Festlegung der Anzahl der Mitglieder der Ausschüsse
- Zuteilung der Vorsitzenden bzw. Vorsitzenden-Stv. auf die Ausschüsse
- Wahl der Ausschussmitglieder

Pkt. 9 Wahl der Vorsitzenden und Vorsitzenden-Stv. der Gemeinderatsausschüsse
Pkt.10 BF Bestellungen (Umweltgemeinderat, Bildung, etc.)
Pkt.11 BF Entsendungen (Gemeindeverbände, etc.)
Pkt.12 BF Ernennung der neuen Organe für den Verein zur Förderung der Infrastruktur der MG Hürm & Co KG
Pkt.13 BF Zeichnungsberechtigungen
Pkt.14 BF Zuständigkeit für die Betreuung der Ortschaften

Pkt. 1 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt, dass die erforderliche Anwesenheit von mindestens zwei Drittel aller Mitglieder des Gemeinderates für die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Pkt. 2 bis Pkt. 6

Die Tagesordnungspunkte 2 bis 6 werden gemäß Beilage A „Niederschrift über die Wahl des Bürgermeisters, Vizebürgermeisters, Mitglieder des Gemeindevorstandes und des Prüfungsausschusses" abgehandelt.

Pkt. 7 Wahl des Vorsitzenden und Vorsitzenden-Stv. des Prüfungsausschusses

Der Vorsitzende und Stellvertreter des Prüfungsausschusses ist in der ersten (konstituierenden) Sitzung des Prüfungsausschusses zu wählen. Gemäß § 107 NÖ Gemeindeordnung ist von der Wahl zum Vorsitzenden des Prüfungsausschusses ausgeschlossen, wer der Wahlpartei des Bürgermeisters angehört, sofern eine andere Wahlpartei als die des Bürgermeisters im Prüfungsausschuss vertreten ist.

Der gemeinsame Wahlvorschlag der VPHürm, SPÖ, FPÖ, KURZ lautet:
Obmann: GR Walter Plessmayr (KURZ)
Obmann-Stv.: GR Manfred CAR (SPÖ)

Die Wahl des Obmannes u. des Obmannstellvertreters wird nur von den 5 Mitgliedern des Prüfungsausschusses **in geheimer Wahl** vorgenommen.

Abgegebene Stimmen: 5
Gültige Stimmen: 5
Ungültige Stimmen: 0

Gewählt wurden damit die Prüfungsausschussmitglieder **Walter Plessmayr zum Obmann und Manfred Car zum Obmann-Stellvertreter**. Beide bedanken sich für das Vertrauen und nehmen die Wahl an.

Pkt. 8 Wahl Ausschüsse des Gemeinderates

- **Festlegung Anzahl und Wirkungsbereiche der Ausschüsse**
- **Festlegung der Anzahl der Mitglieder der Ausschüsse**

Laut gemeinsamen Wahlvorschlag der VPHürm, SPÖ, FPÖ, KURZ sollen neben dem Prüfungsausschuss folgende 5 Ausschüsse mit folgenden Wirkungsbereichen bzw. Mitgliederzahlen gebildet werden:

1. Finanzwesen und Wirtschaft — 5 Mitglieder
2. Bauwesen und Infrastruktur — 6 Mitglieder
3. Bildung und Familie, Gesundheit, Kultur und Tourismus — 5 Mitglieder
4. Landwirtschaft, Umwelt u. Energie — 8 Mitglieder
5. Soziales, Jugend und Freizeit, Sicherheit und Zivilschutz — 6 Mitglieder

Antrag an den Gemeinderat: Der Gemeinderat möge dem Vorschlag zur Bildung von 5 Ausschüssen und deren o.a. Mitgliederanzahl zustimmen.
Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

- Zuteilung der Vorsitzenden bzw. Vorsitzenden-Stv. auf die Ausschüsse

Gemäß § 107 NÖ Gemeindeordnung haben die im Gemeinderat vertretenen Wahlparteien entsprechend dem Verhältniswahlrecht, nach dem im § 53 NÖ GRWO 1994 geregelten Verfahren, nach den bei der letzten Gemeinderatswahl erzielten Parteisummen das Vorschlagsrecht zur Besetzung der Ausschussmitglieder und der Vorsitzenden-Stellen bzw. Vorsitzenden-Stellvertreterstellen, sofern sie im Ausschuss vertreten sind.

Welcher Wahlpartei das Vorschlagsrecht für die Besetzung einer Vorsitzenden-Stelle und/oder Vorsitzenden-Stellvertreterstelle eines Ausschusses – mit Ausnahme des Prüfungsausschusses – zukommt, wird durch Gemeinderatsbeschluss bestimmt.

Die Aufteilung ergibt:

Wahlpartei **Unser Zuhause weiter gemeinsam gestalten (VPHürm),**	**3**
Wahlpartei **NACHHALTIGES HÜRM (KURZ),**	**1**
Wahlpartei **Sozialdemokratische Partei Hürm (SPÖ),**	**1**
Wahlpartei **Freiheitliche Partei Österreichs,**	**0**

Dementsprechend soll für die **VP Hürm** das Vorschlagsrecht für die folgenden 3 Ausschüsse:

- Finanzwesen und Wirtschaft
- Bauwesen und Infrastruktur
- Bildung und Familie, Gesundheit, Kultur und Tourismus

Für **KURZ** das Vorschlagrecht für folgenden Ausschuss:

- Landwirtschaft, Umwelt und Energie

Für **SPÖ** das Vorschlagrecht für folgenden Ausschuss:

- Soziales, Jugend und Freizeit, Sicherheit und Zivilschutz

zukommen.

Antrag an den Gemeinderat: Der Gemeinderat möge dem Vorschlag zur Zuteilung der Vorsitzenden bzw. Vorsitzenden-Stellvertreter zustimmen.
Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Laut gemeinsamen Wahlvorschlag der VPHürm, SPÖ, FPÖ, KURZ werden folgende Gemeinderäte für folgende Ausschüsse vorgeschlagen:

Wahlvorschlag für den Ausschuss Finanzwesen und Wirtschaft:

Obmann:	VPHürm/	Christoph Luger
Obmann Stv:	VPHürm/	Richard Gansberger

Weitere Mitglieder:

VPHürm/	Johannes Zuser
KURZ/	Bernhard Kurz
SPÖ/	Erna Glasner

Wahlvorschlag für den Ausschuss Bauwesen und Infrastruktur:

Obmann:	VPHürm/	Dominik Huber
Obmann Stv:	KURZ/	Walter Pleßmayr

Weitere Mitglieder:

VPHürm/	Jürgen Obruca
VPHürm/	Reinhard Brychta
SPÖ/	Manfred Car
VPHürm/	Walter Rötzer (FPÖ)

Wahlvorschlag für den Ausschuss Bildung und Familie, Gesundheit, Kultur und Tourismus:

Obmann:	VPHürm/	Birgit Haydn
Obmann Stv:	SPÖ/	Heinz Novosad

Weitere Mitglieder:

VPHürm/	Teresa Hofer
VPHürm/	Sandrina Mühlbacher
KURZ/	Julia Kurz

Wahlvorschlag für den Ausschuss Landwirtschaft, Umwelt u. Energie:

Obmann:	KURZ/	Bernhard Kurz
Obmann Stv:	VPHürm/	Patrick Griessler

Weitere Mitglieder:

VPHürm/	Johannes Thier
VPHürm/	Richard Gansberger
SPÖ/	Erna Glasner
VPHürm/	Walter Pleßmayr (Kurz)
FPÖ/	Franz Fichtinger
VPHürm/	Reinhard Brychta

Wahlvorschlag für den Ausschuss Soziales, Jugend und Freizeit, Sicherheit und Zivilschutz:

Obmann:	SPÖ/	Heinz Novosad
Obmann Stv:	VPHürm/	Birgit Haydn

Weiterer Mitglieder:

VPHürm/	Johannes Thier
VPHürm/	Sandrina Mühlbacher
KURZ/	Julia Kurz
VPHürm/	Teresa Hofer

- Wahl der Ausschussmitglieder

Alle vorgeschlagenen Ausschussmitglieder können gemeinsam in einem Wahlvorgang gewählt werden, die Wahl muss aber mit Stimmzettel und geheim erfolgen. Es können nur die Vorgeschlagenen gültig gewählt werden (gebundene Wahl).

Zum Ausfüllen der Stimmzettel wird eine Wahlzelle (Nebenraum) zur Verfügung gestellt. Zur Abgabe der Stimmzettel wird eine Wahlurne bereitgestellt. Die Wahl erfolgt geheim.

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den

Ausschuss für Finanzwesen und Wirtschaft

ergibt folgendes Wahlergebnis:

Abgegebene Stimmen: 19
Gültige Stimmen: 19
Ungültige Stimmen: 0

Die Gemeinderäte
Luger Christoph, Gansberger Richard, Zuser Johannes, Kurz Bernhard, Glasner Erna
wurden mehrheitlich gewählt und sind daher zu Mitgliedern des o.a. Ausschusses gewählt.

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den

Ausschuss für Bauwesen und Infrastruktur:

ergibt folgendes Wahlergebnis:

Abgegebene Stimmen: 19
Gültige Stimmen: 19
Ungültige Stimmen: 0

Die Gemeinderäte
Huber Dominik, Pleßmayr Walter, Obruca Jürgen, Brychta Reinhard, Car Manfred, Rötzer Walter
wurden mehrheitlich gewählt und sind daher zu Mitgliedern des o.a. Ausschusses gewählt.

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den

Ausschuss für Bildung und Familie, Gesundheit, Kultur und Tourismus

ergibt folgendes Wahlergebnis:

Abgegebene Stimmen: 19
Gültige Stimmen: 18
Ungültige Stimmen: 1

Die Gemeinderäte
Haydn Birgit, Novosad Heinz, Hofer Teresa, Mühlbacher Sandrina, Kurz Julia
wurden mehrheitlich gewählt und sind daher zu Mitgliedern des o.a. Ausschusses gewählt.

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den

Ausschuss für Landwirtschaft, Umwelt u. Energie:

ergibt folgendes Wahlergebnis:

Abgegebene Stimmen: 19
Gültige Stimmen: 19
Ungültige Stimmen: 0

Die Gemeinderäte
Kurz Bernhard, Griessler Patrick, Thier Johannes, Gansberger Richard, Glasner Erna, Pleßmayr Walter, Fichtinger Franz, Brychta Reinhard
wurden mehrheitlich gewählt und sind daher zu Mitgliedern des o.a. Ausschusses gewählt.

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den

Ausschuss für Soziales, Jugend und Freizeit, Sicherheit und Zivilschutz,

ergibt folgendes Wahlergebnis:

Abgegebene Stimmen: 19
Gültige Stimmen: 19
Ungültige Stimmen: 0

Die Gemeinderäte
Novosad Heinz, Haydn Birgit, Thier Johannes, Mühlbacher Sandrina, Kurz Julia, Hofer Teresa
wurden mehrheitlich gewählt und sind daher zu Mitgliedern des o.a. Ausschusses gewählt.

Pkt. 9 Wahl der Vorsitzenden und Vorsitzenden-Stv. der Gemeinderatsausschüsse

Die jeweils gewählten Ausschussmitglieder sprechen sich einstimmig für Durchführung der Wahlen per Akklamation aus.
Ein Wahlrecht für die Vorsitzenden und Vorsitzenden-Stv. der Gemeinderatsausschüsse haben ausschließlich die jeweils zuvor gewählten Ausschussmitglieder.

Laut gemeinsamen Wahlvorschlag der VPHürm, SPÖ, FPÖ, KURZ liegen für die Vorsitzenden und Vorsitzenden-Stv. der Gemeinderatsausschüsse folgende Wahlvorschläge vor:

1. Finanzwesen und Wirtschaft

1. Obmann: Luger Christoph
2. Obmann-Stv.: Gansberger Richard

Wahlergebnis: Einstimmig per Akklamation für den Wahlvorschlag.
Daher sind die Ausschussmitglieder Luger Christoph zum Obmann und Gansberger Richard zum Obmann-Stv. gewählt.
Beide bedanken sich für das Vertrauen und nehmen die Wahl an.

2. Bauwesen und Infrastruktur:

1. Obmann: Huber Dominik
2. Obmann-Stv.: Pleßmayr Walter

Wahlergebnis: Einstimmig per Akklamation für den Wahlvorschlag.
Daher sind die Ausschussmitglieder Dominik Huber zum Obmann und Pleßmayr Walter zum Obmann-Stv. gewählt.
Beide bedanken sich für das Vertrauen und nehmen die Wahl an.

3. Bildung und Familie, Gesundheit, Kultur und Tourismus:

1. Obmann: Haydn Birgit
2. Obmann-Stv.: Novosad Heinz

Wahlergebnis: Einstimmig per Akklamation für den Wahlvorschlag.
Daher sind die Ausschussmitglieder Haydn Birgit zum Obmann und Novosad Heinz zum Obmann-Stv. gewählt.
Beide bedanken sich für das Vertrauen und nehmen die Wahl an.

4. Landwirtschaft, Umwelt und Energie:

1. Obmann: Kurz Bernhard
2. Obmann-Stv.: Griessler Patrick

Wahlergebnis: Einstimmig per Akklamation für den Wahlvorschlag.
Daher sind die Ausschussmitglieder Kurz Bernhard zum Obmann und Griessler Patrick zum Obmann-Stv. gewählt.
Beide bedanken sich für das Vertrauen und nehmen die Wahl an.

5. Soziales, Jugend und Freizeit, Sicherheit und Zivilschutz:

1. Obmann: Novosad Heinz
2. Obmann-Stv.: Haydn Birgit

Wahlergebnis: Einstimmig per Akklamation für den Wahlvorschlag.
Daher sind die Ausschussmitglieder Novosad Heinz zum Obmann und Haydn Birgit zum Obmann-Stv. gewählt.
Beide bedanken sich für das Vertrauen und nehmen die Wahl an.

Die Gemeinderatsausschüsse haben jene Angelegenheiten, für die sie gebildet wurden, vorzuberaten und gegebenenfalls einen bestimmten Antrag beim Gemeindevorstand einzubringen. Die Ausschussarbeit ist nicht öffentlich, die Besprechungsergebnisse der Ausschüsse werden protokolliert und dürfen den Besprechungsraum nicht verlassen.
Eine detaillierte Einteilung bzw. Verteilung der Aufgabengebiete wurde zur besseren Übersichtlichkeit und Verständnis erstellt (Beilage B).

Pkt. 10 BF Bestellungen (Umweltgemeinderat, Bildung, etc.)

Seitens der Wahlparteien VPHürm, SPÖ, FPÖ, KURZ werden folgende Entsendungen und Bestellungen vorgeschlagen:

Umweltgemeinderat:	Kurz / **Kurz Bernhard**
Energiegemeinderat:	Kurz / **Kurz Bernhard**
Jugendgemeinderat:	VP / **Hofer Teresa**
Sozialgemeinderat:	SPÖ / **Glasner Erna**
Tourismusbeauftragter:	Kurz / **Kurz Julia**
Zivilschutzbeauftragter:	SPÖ / **Car Manfred**
Sicherheitsbeauftragter:	FPÖ / **Rötzer Walter**
Bildungsgemeinderat:	SPÖ / **Novosad Heinz**
Feuerbrandbeauftragter:	Kurz / **Pleßmayr Walter**
Gemeindefamilienreferenten:	VP / **Haydn Birgit**
Mobilitätsbeauftragter:	Kurz / **Kurz Julia**
Ortsvertreter/in Grundverkehrsbehörde	VP / **Johannes Zuser**
Teamleiter Regenwasserplan	VP / **Obruca Jürgen**
EU-Gemeinderat	VP / **Mühlbacher Sandrina**

Antrag an den Gemeinderat: Der Gemeinderat möge dem Vorschlag zur Bestellung der genannten Gemeinderäte zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 11 BF Entsendungen (Gemeindeverbände, etc.)

Die Marktgemeinde Hürm ist Mitglied bei diversen regionalen und überregionalen Verbänden und Schulgemeinden. Zur Vertretung der Gemeinde in die jeweiligen Gremien ist es notwendig Gemeinderäte zur Teilnahme an Sitzungen, Besprechungen etc. zu entsenden.

Sierning-Wasserverband: (3 Personen)
Kurz/ **Pleßmayr Walter**, FPÖ/ **Fichtinger Franz**, VP/ **Johannes Zuser**

Pielach-Wasserverband
Kurz/ **Pleßmayr Walter**

Pielach-Abwasserverband
VP / **Zuser Johannes**

Musikschulverband Alpenvorland: (2 Personen)
VP / **Johannes Zuser,** Kurz / **Kurz Julia**

Prüfungsausschuss-Mitglied MS-Verband Alpenvorland
VP/ **Thier Johannes**

Schulausschuss, Polytechnische Schule, Mank-Melk
VP / **Hofer Teresa**

Sonderschule MG Loosdorf
SPÖ / **Novosad Heinz**

Sonderschulgemeinde Mank
SPÖ / **Novosad Heinz**

Staatsbürgerschafts- u. Standesamtsverband Kilb
VP/ **Johannes Zuser**

Tourismusverband Melker-Alpenvorland (2 Personen)
Kurz / **Kurz Julia**, VP / **Haydn Birgit**

Leader Region
VP/ **Johannes Zuser**

Gemeindeverband Betriebsgebiet Hürm
VP/ **Johannes Zuser**, Kurz / **Kurz Bernhard**, VP/ **Luger Christoph**

Antrag an den Gemeinderat: Der Gemeinderat möge die Entsendungen der Gemeinderäte in die Verbände und Ausschüsse laut vorliegendem Vorschlag beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 12 BF Ernennung der neuen Organe für den Verein zur Förderung der Infrastruktur der Marktgemeinde Hürm & Co KG

Die Infrastruktur KG der Marktgemeinde Hürm war eine ausgegliederte Gesellschaft der Gemeinde, welche aus steuerlichen Gründen für den Umbau für Hauptschule und Turnsaal gegründet wurde und mit 1.1.2022 aufgelöst wurde, dabei war der Verein zur Förderung der Infrastruktur der Marktgemeinde Hürm & Co KG der Kommanditist.

Der **Verein** zur Förderung der Infrastruktur der MG Hürm wurde jedoch nicht aufgelöst – dieser soll als Verein für die Gründung einer Energiegemeinschaft dienen.

Grundsätzlich sind alle Gemeinderatsmitglieder auch Vereinsmitglieder.

Entsprechend der Funktionsperiode des Gemeinderates wählt auch der Verein alle 5 Jahres seine Organe. Die Beschlussfassung der neugewählten Organe erfolgt in der nächsten Generalversammlung.

Folgender Vorschlag zur Ernennung der Organe liegt vor:

Obmann:	Bgm. Johannes Zuser
Obmann-Stellvertreter:	Vbgm. Birgit Haydn
Kassier:	GGR Christoph Luger
Kassier-Stellvertreter	GGR Bernhard Kurz
Schriftführer	GGR Dominik Huber
Schriftführer-Stellvertreter	GGR Heinz Novosad
2 Organe zur Vertragsunterzeichnung	GGR Christoph Luger
	GR Erna Glasner

Antrag an den Gemeinderat: Der Gemeinderat möge dem Vorschlag zur Ernennung der neuen Organe für den Verein zur Förderung der Infrastruktur der MG Hürm & Co KG zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 13 BF Zeichnungsberechtigungen

Grundsätzlich gilt für alle Konten der Marktgemeinde Hürm das Prinzip der Doppelzeichnung. Die Doppelzeichnung kann dabei von 2 Mandataren oder auch von einem Mandatar in Verbindung mit einem Vertragsbediensteten im Büro erfolgen.

Zeichnungsberechtigung für alle Konten der Marktgemeinde Hürm:

- Bgm. Johannes Zuser
- Vbgm. Birgit Haydn

In Verbindung mit der Unterschrift:

- KV Ingrid Frischauf
- KV-Stv. Sieglinde Grießler
- Petra Gastecker
- Carina Gebhart
- Birgit Gottwald

Bgm. Johannes Zuser informiert weiters über seine bestellten Vertreter im Falle seiner Verhinderung. Die Vertretung des Bürgermeisters wird mittels Verordnung des Bürgermeisters an der Amtstafel der Marktgemeinde Hürm kundgemacht.

Vertretung des Bürgermeisters in der genannten Reihenfolge:

1. Vbgm. Birgit Haydn
2. GGR Dominik Huber
3. GGR Christoph Luger
4. GGR Bernhard Kurz
5. GGR Heinz Novosad

Antrag an den Gemeinderat: Der Gemeinderat möge die Zeichnungsberechtigungen für die neue Funktionsperiode beschließen

Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 14 BF Zuständigkeit für die Betreuung der Ortschaften

Dieser Tagesordnungspunkt wird auf Wunsch der SPÖ von der Tagesordnung genommen und in der nächsten GR-Sitzung näher behandelt.

Zum Ende der konstituierenden Gemeinderatssitzung hält Bgm. Zuser seine Antrittsrede vor dem neuen Gemeinderat.

Abschließend bedankt sich Bgm. Zuser bei den Gemeinderäten für die Teilnahme an der Sitzung und schließt die konstituierende Sitzung.

Ende der Sitzung: 21.07 Uhr

Unterschriften:

Schriftführer/in:	Gemeinderat:	Bürgermeister:

Beilage A

Marktgemeinde **HÜRM**
Verwaltungsbezirk **MELK**
GZ.

NIEDERSCHRIFT

über die Wahl des Bürgermeisters oder der Bürgermeisterin, des Vizebürgermeisters oder der Vizebürgermeisterin, der Mitglieder des Gemeindevorstandes sowie der Mitglieder des Prüfungsausschusses in der konstituierenden Sitzung **

der Marktgemeinde HÜRM

Datum:	**6. März 2025**	
Ort	**Gemeindesaal der Marktgemeinde Hürm, Markstraße 1, 3383 Hürm**	
Beginn	**19.00 Uhr**	
Vorsitz	**Franz Fichtinger**	als Altersvorsitzender *
	Johannes Zuser	als Bürgermeister *

1. Feststellungen

Der oder die Vorsitzende stellt zu Beginn der Sitzung fest, dass die neugewählten Mitglieder des Gemeinderates ordnungsgemäß durch den bisherigen Bürgermeister eingeladen wurden (§ 96 Abs. 2 NÖ GO 1973).

Die Sitzung findet innerhalb der für die Durchführung der Wahl des Bürgermeisters oder der Bürgermeisterin und des Gemeindevorstandes (Stadtrates) festgelegten Frist statt (§ 96 Abs. 1 NÖ GO 1973).

Außer dem oder der Vorsitzenden sind anwesend:

Birgit Haydn, Dominik Huber, Patrick Griessler, Richard Gansberger, Reinhard Brychta, Christoph Luger, Jürgen Obruca, Johannes Thier, Teresa Hofer, Sandrina Mühlbacher, Heinz Novosad, Erna Glasner, Manfred Car, Walter Rötzer, Bernhard Kurz, Julia Kurz, Walter Pleßmayr

Entschuldigt sind abwesend: --

Unentschuldigt sind abwesend: --

---

* Der oder die Altersvorsitzende führt den Vorsitz bis zur Annahme der Wahl durch den neugewählten Bürgermeister oder die neugewählte Bürgermeisterin. Danach führt dieser oder diese den Vorsitz (§ 96 Abs. 4 NÖ GO 1973).
** Nicht zutreffendes bitte löschen

2. Angelobung

Die zur Gültigkeit der Wahl erforderliche Anwesenheit von mindestens zwei Drittel aller Mitglieder des Gemeinderates ist gegeben.

Der Vorsitzende liest den anwesenden Mitgliedern des Gemeinderates folgende Gelöbnisformel vor:

„Ich gelobe, die Bundes- und Landesverfassung und alle übrigen Gesetze der Republik Österreich und des Landes Niederösterreich gewissenhaft zu beachten, meine Aufgabe unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, das Amtsgeheimnis zu wahren und das Wohl der Gemeinde HÜRM nach besten Wissen und Gewissen zu fördern". **

Die Mitglieder des Gemeinderates legen über Namensaufruf durch den Altersvorsitzenden, nachdem dieser zunächst das Gelöbnis vor dem neugewählten Gemeinderat abgelegt hat, mit den Worten „Ich gelobe" das Gelöbnis ab (§ 97 NÖ GO 1973). **

3. Wahl des Bürgermeisters oder der Bürgermeisterin

Zur Wahl des Bürgermeisters oder der Bürgermeisterin werden leere Stimmzettel verteilt.
Zum Ausfüllen der Stimmzettel wird eine Wahlzelle (Nebenraum) zur Verfügung gestellt. Zur Abgabe der Stimmzettel wird eine Wahlurne bereitgestellt. Die Wahl erfolgt geheim.

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden von dem Altersvorsitzenden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates Patrick Griessler (VPHürm)

Das Mitglied des Gemeinderates Erna Glasner (SPÖ)

Das Mitglied des Gemeinderates Walter Rötzer (FPÖ)

Das Mitglied des Gemeinderates Julia Kurz (KURZ)

Nach Bewertung und Zählung der Stimmzettel gibt der oder die Vorsitzende folgendes Ergebnis bekannt:

abgegebene Stimmen	**19**
ungültige Stimmen	1
gültige Stimmen	**18**

Die ungültigen Stimmzettel (leere Kuverts) werden fortlaufend nummeriert. Die Ungültigkeit ist wie folgt zu begründen:

Stimmzettel Nr. 1 --...Nicht lesbarer Name .....

Stimmzettel Nr. 2 --.....

Stimmzettel Nr. 3 --.....

Stimmzettel Nr. 4 --.....

Stimmzettel Nr. 5 --.....

** Nicht zutreffendes bitte löschen

Von den gültigen Stimmzettel lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied **Johannes Zuser** **18** Stimmzettel

auf das Gemeinderatsmitglied .....-..... Stimmzettel

auf das Gemeinderatsmitglied .....-..... Stimmzettel

auf das Gemeinderatsmitglied .....-..... Stimmzettel

Da auf das Mitglied des Gemeinderates **Johannes Zuser** mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen, nämlich **18**, lauten, gilt dieses Mitglied als zum Bürgermeister gewählt (§ 99 Abs. 2 NÖ GO 1973).

Das zum Bürgermeister gewählte Mitglied des Gemeinderates gibt über Befragen durch den Altersvorsitzenden an, dass es die Wahl annimmt.

4. Beschluss über die Anzahl der zu wählenden Vizebürgermeister oder Vizebürgermeisterinnen und der Mitglieder des Gemeindevorstandes

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Anzahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes einschließlich des Vizebürgermeisters oder der Vizebürgermeisterin bzw. den Vizebürgermeistern oder Vizebürgermeisterinnen, den dritten Teil der Mitgliederzahl des Gemeinderates nicht übersteigen darf, sie hat aber jedenfalls zu betragen:

In Gemeinden bis 1.000 Einwohner	4 Mitglieder
von 1.001 bis 5.000 Einwohner	**5 Mitglieder**
von 5.001 bis 7.000 Einwohner	6 Mitglieder
von 7.001 bis 10.000 Einwohner	7 Mitglieder
von 10.001 bis 20.000 Einwohner	8 Mitglieder
von mehr als 20.000 Einwohner	9 Mitglieder

Es sind daher mindestens **5** höchstens jedoch **6** Mitglieder in den Gemeindevorstand (Stadtrat) zu wählen (§ 24 Abs. 1 NÖ GO 1973). In Gemeinden mit über 2.000 Einwohnern kann ein zweiter Vizebürgermeister oder eine Vizebürgermeisterin, in Gemeinden mit über 10.000 Einwohnern kann ein dritter Vizebürgermeister oder eine dritte Vizebürgermeisterin gewählt werden.

Die Zahl der Vizebürgermeister oder Vizebürgermeisterinnen und geschäftsführenden Gemeinderäte oder Gemeinderätinnen (Stadträte oder Stadträtinnen) darf bis zum Ende der Funktionsperiode nicht geändert werden (§ 101 Abs. 2 NÖ GO 1973).

Es muss ein Beschluss über die Anzahl der zu wählenden - Vizebürgermeister oder Vizebürgermeisterinnen und geschäftsführenden Gemeinderäte oder Gemeinderätinnen gefasst werden.

Antrag:

Bgm. Johannes Zuser stellt den Antrag zur Wahl von 5 geschäftsführenden Gemeinderäten/innen und 1 Vizebürgermeister/in

Beschluss:

einstimmig

** Nicht zutreffendes bitte löschen

5. Wahl der geschäftsführenden Gemeinderäte und Gemeinderätinnen

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates Patrick Griessler (VPHürm)

Das Mitglied des Gemeinderates Erna Glasner (SPÖ)

Das Mitglied des Gemeinderates Walter Rötzer (FPÖ)

Das Mitglied des Gemeinderates Julia Kurz (KURZ)

Die Anzahl der zu wählenden Mitglieder des Gemeindevorstandes (Stadtrates) wird nach dem im § 53 NÖ GRWO 1994 geregelten Verfahren auf die Wahlparteien aufgeteilt. Die Aufteilung ergibt:

Wahlpartei **Unser Zuhause weiter gemeinsam gestalten (VPHürm),**	**3** Mitglieder
Wahlpartei **NACHHALTIGES HÜRM (KURZ),**	**1** Mitglieder
Wahlpartei **Sozialdemokratische Partei Hürm (SPÖ),**	**1** Mitglieder
Wahlpartei **Freiheitliche Partei Österreichs,**	**0** Mitglieder

Aufgrund der Aufteilung werden von den Wahlparteien folgende Wahlvorschläge eingebracht:

Wahlpartei:

Gemeinsamer Wahlvorschlag der VPHürm, SPÖ, FPÖ, KURZ:

Birgit Haydn	(VPHürm)
Dominik Huber	(VPHürm)
Christoph Luger	(VPHürm
Bernhard Kurz	(KURZ)
Heinz Novosad	(SPÖ)

Wahlpartei: --.....

.....

.....

.....

.....

Wahlpartei: --.....

.....

.....

.....

.....

Wahlpartei: --.....

.....

.....

.....

** Nicht zutreffendes bitte löschen

Zum Ausfüllen der Stimmzettel wird eine Wahlzelle (Nebenraum) zur Verfügung gestellt. Zur Abgabe der Stimmzettel wird eine Wahlurne bereitgestellt. Die Wahl erfolgt geheim.

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der Wahlpartei

Gemeinsamer Wahlvorschlag der VPHürm, SPÖ, FPÖ, KURZ ergibt:

abgegebene Stimmen	**19**
ungültige Stimmen	0
gültige Stimmen .	**19**

Die ungültigen Stimmzettel (leere Kuverts) werden fortlaufend nummeriert. Die Ungültigkeit ist wie folgt zu begründen:

Stimmzettel Nr. 1 --.....

Stimmzettel Nr. 2 --.....

Stimmzettel Nr. 3 --.....

Stimmzettel Nr. 4 --.....

Stimmzettel Nr. 5 --.....

Von den gültigen Stimmzettel lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied	**Birgit Haydn**	**19**	Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied	**Dominik Huber**	**19**	Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied	**Christoph Luger**	**19**	Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied	**Bernhard Kurz**	**19**	Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied	**Heinz Novosad**	**19**	Stimmzettel

Folgende Mitglieder des Gemeinderates sind daher zu Mitgliedern des Gemeindevorstandes gewählt:

Birgit Haydn, Dominik Huber, Christoph Luger, Bernhard Kurz, Heinz Novosad

6. Wahl des Vizebürgermeister(s) oder der Vizebürgermeisterin

Es ist **1 Vizebürgermeister oder Vizebürgermeisterin** aus der Mitte des Gemeindevorstandes zu wählen.

Die Wahl der einzelnen Vizebürgermeister oder der Vizebürgermeisterinnen wird getrennt vorgenommen. Zum Ausfüllen der Stimmzettel wird eine Wahlzelle (Nebenraum) zur Verfügung gestellt. Zur Abgabe der Stimmzettel wird eine Wahlurne bereitgestellt. Die Wahl erfolgt geheim.

Wahl des ersten Vizebürgermeisters oder der ersten Vizebürgermeisterin:

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates Patrick Griessler (VPHürm)

Das Mitglied des Gemeinderates Erna Glasner (SPÖ)

Das Mitglied des Gemeinderates Walter Rötzer (FPÖ)

Das Mitglied des Gemeinderates Julia Kurz (KURZ)

Nach Bewertung und Zählung der Stimmzettel gibt der Vorsitzende folgendes Ergebnis bekannt:

abgegebene Stimmen **19**
ungültige Stimmen 0
gültige Stimmen **19**

Die ungültigen Stimmzettel (leere Kuverts) werden fortlaufend nummeriert. Die Ungültigkeit ist wie folgt zu begründen:

Stimmzettel Nr. 1 --.....
Stimmzettel Nr. 2 --.....
Stimmzettel Nr. 3 --.....
Stimmzettel Nr. 4 --.....
Stimmzettel Nr. 5 --.....

Von den gültigen Stimmzettel lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied **Birgit Haydn** **19** Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied ..... Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied ..... Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied ..... Stimmzettel

Da auf das Mitglied des Gemeinderates **Birgit Haydn** mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen, nämlich 19, lauten, gilt dieses als zum ersten Vizebürgermeister oder zur ersten Vizebürgermeisterin gewählt.

Das Mitglied des Gemeinderates gibt über Befragen durch den Bürgermeister an, dass es die Wahl annimmt.

7. Wahl des Prüfungsausschusses

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates Patrick Griessler (VPHürm)

Das Mitglied des Gemeinderates Erna Glasner (SPÖ)

Das Mitglied des Gemeinderates Walter Rötzer (FPÖ)

Das Mitglied des Gemeinderates Julia Kurz (KURZ)

Der oder die Vorsitzende teilt mit, dass 20 % der Mitglieder des Gemeinderates aufgerundet auf die nächst höhere ungerade Zahl dem Prüfungsausschuss angehören (§ 30 Abs. 1 NÖ GO 1973), das sind bei

13 Gemeinderatsmitgliedern	3 Prüfungsausschussmitglieder
15 Gemeinderatsmitgliedern	3 Prüfungsausschussmitglieder
19 Gemeinderatsmitgliedern	**5 Prüfungsausschussmitglieder**
21 Gemeinderatsmitgliedern	5 Prüfungsausschussmitglieder
23 Gemeinderatsmitgliedern	5 Prüfungsausschussmitglieder
25 Gemeinderatsmitgliedern	5 Prüfungsausschussmitglieder
29 Gemeinderatsmitgliedern	7 Prüfungsausschussmitglieder
33 Gemeinderatsmitgliedern	7 Prüfungsausschussmitglieder
37 Gemeinderatsmitgliedern	9 Prüfungsausschussmitglieder
41 Gemeinderatsmitgliedern	9 Prüfungsausschussmitglieder.

Es sind daher **5** Mitglieder des Prüfungsausschusses zu wählen.

Die Anzahl der zu wählenden Mitglieder der Ausschüsse wird nach dem im § 53 NÖ GRWO 1994 geregelten Verfahren auf die Wahlparteien aufgeteilt. Die Aufteilung ergibt:

Wahlpartei **Unser Zuhause weiter gemeinsam gestalten (VPHürm),**	**3** Mitglieder
Wahlpartei **NACHHALTIGES HÜRM (KURZ),**	**1** Mitglieder
Wahlpartei **Sozialdemokratische Partei Hürm (SPÖ),**	**1** Mitglieder
Wahlpartei **Freiheitliche Partei Österreichs,**	**0** Mitglieder

Aufgrund der Aufteilung werden von den Wahlparteien folgende Wahlvorschläge eingebracht:

Wahlpartei:

Gemeinsamer Wahlvorschlag der VPHürm, SPÖ, FPÖ, KURZ:

KURZ/	**Walter Pleßmayr**
SPÖ/	**Manfred Car**
VPHürm/	**Patrick Griessler**
VPHürm/	**Johannes Thier**
VPHürm/	**Walter Rötzer** (FPÖ)

Wahlpartei: --.....

.....

.....

.....

Wahlpartei: --.....

.....

.....

.....

Wahlpartei: --.....

.....

.....

.....

Zum Ausfüllen der Stimmzettel wird eine Wahlzelle (Nebenraum) zur Verfügung gestellt. Zur Abgabe der Stimmzettel wird eine Wahlurne bereitgestellt. Die Wahl erfolgt geheim.

Nach Bewertung und Zählung der Stimmzettel gibt der oder die Vorsitzende folgendes Ergebnis bekannt:

abgegebene Stimmen	**19**
ungültige Stimmen	**0**
gültige Stimmen	**19**

Die ungültigen Stimmzettel werden fortlaufend nummeriert. Die Ungültigkeit ist wie folgt zu begründen:

Stimmzettel Nr. 1 --.....

Stimmzettel Nr. 2 --.....

Stimmzettel Nr. 3 --.....

Von den gültigen Stimmzettel lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied	**Walter Pleßmayr**	**19**	Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied	**Manfred Car**	**19**	Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied	**Patrick Griessler**	**19**	Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied	**Johannes Thier**	**19**	Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied	**Walter Rötzer**	**19**	Stimmzettel

Folgende Mitglieder des Gemeinderates sind daher zu Mitgliedern des Prüfungsausschusses gewählt: **Walter Pleßmayr, Manfred Car, Patrick Griessler, Johannes Thier, Walter Rötzer**

Der Niederschrift muss angeschlossen werden:

1. Sämtliche Stimmzettel (getrennt verpackt nach Wahlgängen)
2. Sämtliche Wahlvorschläge und Ergänzungswahlvorschläge

Die Niederschrift muss von allen anwesenden Mitgliedern des Gemeinderates unterschrieben werden. Verweigert ein Mitglied die Unterschrift, ist der Grund dafür anzugeben.

Ende der Sitzung: 21.07 Uhr

Unterschriften

Der Altersvorsitzende:

Der Bürgermeister:

Die Vizebürgermeisterin:

Die Mitglieder des Gemeindevorstandes:

Die Mitglieder des Gemeinderates:

Die Mitglieder des Prüfungsausschusses:

** Nicht zutreffendes bitte löschen

Wahlvorschlag der VPHürm –
Unser Zuhause weiter gemeinsam gestalten

Seitens der VP Hürm werden für den Bürgermeister und Vizebürgermeister folgende Gemeinderäte vorgeschlagen:

<u>Wahlvorschlag für den Bürgermeister:</u>

Johannes Zuser

<u>Wahlvorschlag für den Vizebürgermeister:</u>

Birgit Haydn

Unterschriften:

Gemeinsamer Wahlvorschlag
der VPHürm, SPÖ, FPÖ, KURZ

Es werden für den Vorstand und Prüfungsausschuss folgende Gemeinderäte vorgeschlagen:

<u>Wahlvorschlag für die Mitglieder des Vorstandes:</u>

VPHürm/	Birgit Haydn
VPHürm/	Dominik Huber
VPHürm/	Christoph Luger
KURZ/	Bernhard Kurz
SPÖ/	Heinz Novosad

<u>Wahlvorschlag für die Mitglieder des Prüfungsausschusses:</u>

KURZ/	Walter Pleßmayr
SPÖ/	Manfred Car
VPHürm/	Patrick Griessler
VPHürm/	Johannes Thier
VPHürm/	Walter Rötzer (FPÖ)

Unterschriften:

Beilage B

Aufgaben des BGM und Vize BGM:

Bürgermeister:

Personalangelegenheiten, Presse, Öffentlichkeitsarbeit, Vereine, Senioren, Feuerwehren, Grundstückstransaktionen, Projektentwicklung, Wirtschaft

Vize-BGM:

Rettungsorganisationen

BGM / Vorstand Erstanlaufstelle zur operativen Umsetzung

1. **Koordinierung der Ausschüsse**
2. **Flächenwidmung** – Feststellungen von möglichen Umwidmungen, Ansprechpartner für Gemeindebürger, Unterstützung bei Abwicklungsverfahren, Ansprechpartner für Raumplaner
3. **Marketing** – Gemeindehomepage, Öffentlichkeitsauftritt und Wertgutscheine
4. **Wohnen** – Unterstützung bei Wohnungssuche, Ansprechperson für Wohnungsgenossenschaften
5. **Gewerbeangelegenheiten** – Vertretung bei Gewerbeverhandlungen
6. **Topo Thek** – weitere Umsetzung der Topo Thek, Organisation von Stammtischen, Ansprechperson für Auskünfte und Anliegen, Teilnahme an Veranstaltungen
7. **Vermarktung Gemeinde**, Organisation Postwürfe, Gemeindezeitung, Kontaktperson Presse
8. **Friedhof** – Erhaltung und Verwaltung, Friedhofsordnung, Pflege und Instandhaltung, Ansprechperson für Grabstellenbesitzer

Aufgabengebiete der Ausschüsse / Vorstandsmitglieder

Ausschuss für Finanzwesen und Wirtschaft

1. **Finanzgebarung** – Aneignung Grundwissen zum Buchhaltungssystem, Gemeindehaushalt, Voranschlag, Rechnungsabschluss
2. **Subventionen** – Gemeindewohnbauförderung, Kartenabgabe, Brandschutzwache, Vereinssubventionen
3. **Förderungen** – Feststellung von Fördermöglichkeiten für Gemeinde, Abwicklung von Ansuchen und Antragstellung, Förderabwicklung bis Endabrechnung; Kontaktperson zur Förderabwicklung mit div. Dienststellen,
4. **Gebührenhaushalt** – Wasser, Kanal, Friedhof, Angemessenheit, Kostendeckung, Anpassungen
5. **Gemeindeeigene Abgaben** – Aufschließung, Grundsteuer, Kommunalsteuer, Hundeabgabe etc., Angemessenheit, Anpassungen, Controlling
6. **Beiträge zur Kinderbetreuung** – Koordination, Controlling, Anpassungen für Beiträge in TBE, Kindergarten und Schule
7. **Bedeckungsvorschläge** – Bedeckung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben, Mehrausgaben, Haushaltsausgleich
8. **Lehrlinge** – Rückerstattung der Kommunalsteuer, Abwicklung Förderung, Controlling, Angemessenheit, Anpassungen
9. **Wirtschaft** Ansprechperson für die Wirtschaft Leer Stands Förderung, Unterstützung Bewerbung für Neuansiedelung in der Gemeinde Hürm (ohne BG), Ansprechperson für Wirtschaftsförderungen (Ansiedelung, Anschluss an die Infrastruktur usw.)

Bauwesen und Infrastruktur

1. **Gemeindegebäude inkl. ABA u. WVA-Gebäude** – Erhaltung und Verwaltung, Koordination von Pflege und Reinigung, Koordinierung Umbauarbeiten bzw. Bauarbeiten
2. **Straßenbau** – Abklärung und Festlegung von Straßenbauaktivitäten, Priorisierung anstehender Baustellen, Anrainerbesprechungen, Koordination mit Ziviltechnikern, Mitwirken bei Planungsumsetzung, Angebotseinholung, Bauabwicklung, Betreuung und Koordination der Baustelle
3. **Kanal und Wasser** – Aneignung Grundwissen zum Bestand, Koordination von Erweiterungen und Sanierungsmaßnahmen, Abwicklung Ausschreibungen, Umsetzung und Ansprechperson während Bauphase, Ansprechperson für Ziviltechniker, Anrainerbesprechungen, Koordinationsgespräche mit Baufirmen
4. **Glasfaser** – Koordination mit NÖGIG und GMO, Organisation von

Mitverlegungen, Ansprechpartner für Baufirmen, Umsetzung von Inbetriebnahmen

5. **Löschwasserversorgung** – Feststellung Bestand Löschwasserteiche, Sicherung Löschwasserversorgung für Gemeindegebiet, Instandhaltung vorhandener Anlagen, Organisation und Koordination von Sanierungsmaßnahmen, Umsetzung von Neuerrichtungen
6. **Regenwasserplan,** Umsetzung der Maßnahme Kontakt zu den Bürgern, Priorisierung der Projekte, Zusammenarbeit mit dem Teamleiter
7. **Verkehrsangelegenheiten – Mobilität** – Ansprechpartner öffentlicher Verkehr (VOR), Teilnahme an Verkehrsverhandlungen, Feststellung und Umsetzung von Verkehrsmaßnahmen im Gemeindegebiet, Abwicklung und Bewerbung Schnupperticket

Bildung und Familie, Gesundheit, Kultur und Tourismus,

1. **Kindergarten, TBE, Schulen VS- NMS** – Ansprechperson für Bildungseinrichtungen, Abwicklung von Anmeldungen, Förderanfragen, Betreuung bei Projektvorhaben, Ansprechperson für Eltern, Teilnahme an Koordinationsgesprächen und div. Veranstaltungen
2. **Gesunde Gemeinde** – Organisation von Veranstaltungen, Abhaltung von Arbeitskreissitzung, Ansprechperson für Gemeindebürger, Kontaktperson zum PVN
3. **Familienfreundliche Gemeinde** – Umsetzung der definierten Zielvorstellungen, Organisation von Veranstaltungen, erste Ansprechperson
4. **Ferienbetreuung, Ferienspiel** – Organisation und Ausschreibung der Ferienbetreuung, Abwicklung und Umsetzung, Gestaltung Folder für Ferienspiel, Ansprechperson für teilnehmende Vereine, Firmen etc sowie für Eltern
5. **Kulturaktivitäten** – Organisation von Aktivitäten bzw. Teilnahme an Veranstaltungen, Vertretung der Gemeinde
6. **Tourismus** – Vertretung der Gemeinde, Forcierung von Tourismusangeboten, Controlling Tourismusabgaben und Statistik
7. **Dorferneuerung** – Zusammenarbeit mit NÖ Dorferneuerung und NÖ Regionalmanagement, Leitung Verein, Ansprechpartner für Bürger und
8. Projektpartner, Ansprechperson für Natur in Garten, Feststellung und Abwicklung von Förderungen

Landwirtschaft, Umwelt u. Energie

1. **Landwirtschaft** – Betreuung Landwirtschaft. Betriebe und Fragestellungen, De-minimis-Förderungen,
2. **Güterwege** – Erhaltung und Verwaltung, Priorisierung und Umsetzung notwendiger Bauvorhaben, Baustellenkoordination, Baustellenaufsicht, Ansprechperson für Baufirmen, Rechnungskontrolle und Freigabe
3. **Unwetterschäden** – Feststellung und Begutachten, Teilnahme an Begehungen, Ansprechperson bei Förderansuchen von Betroffenen,
4. **Flächenwidmung** – Feststellungen von möglichen Umwidmungen, Ansprechpartner für Gemeindebürger, Unterstützung bei Abwicklungsverfahren, Ansprechpartner für Raumplaner
5. **Umwelt** – Zusammenarbeit mit Umweltgemeinderat, Controlling Müllsammelplätze, Bewusstseinsbildung Müllproblematik u. Umweltbewusstsein
6. **Energieversorgung** – Jahresgespräche EVN, Energiebuchhaltung, Controlling Stromverbräuche/Jahresrechnungen, Energiegemeinschaft
7. **Grundverkehr** – Zusammenarbeit mit Ortsvertreter für Grundverkehrsbehörde, Ansprechperson für Agrarbehörde, Veranlassung/Initiierung Flurverfahren
8. **Winterdienst** – Organisation und Abwicklung Winterdienst im Gemeindegebiet, Strecken- und Fahrereinteilung, Ansprechperson für Winterdienstfahrer und Gemeindebürger, Controlling Umsetzung, Einkauf Streumaterial,
9. **Ortsbildpflege** – Baumkataster, Überblick über Ortsbildpflege, Organisation von notwendigen Aufgaben, Zusammenarbeit mit Bauhof, Koordination anfallender Arbeiten, Koordination Pflege Rabatte

Soziales, Jugend und Freizeit, Sicherheit und Zivilschutz,

1. **Soziales** – Unterstützung von Gemeindebürgern in Sozialangelegenheiten, Kontaktperson zu Sozialorganisationen Einbindung von Menschen mit Behinderungen, Barrierefreiheit auf öffentlichen Flächen Abwicklung Spendengelder (KM-Radeln), Elternberatungsstelle
2. **Jugend** Organisation von Freizeit und Mobilitätsangeboten sowie Begegnungsorten für Jugendliche, Unterstützung von Initiativen für Jugendliche
3. **Freizeitaktivitäten** Organisation bzw. Koordination von Freizeitangeboten, Zusammenarbeit und Ansprechperson für Sportvereine, Erneuerungsmaßnahmen und Koordination künftiger Errichtung von Kinderspielplätzen, Teilnahme an Veranstaltungen, Freizeiteinrichtungen Betreuung und Instandhaltung der Freizeiteinrichtung, Ansprechperson für Vereine und bei Nutzung für Veranstaltungen, Angebotseinholung und Umsetzung bei Sanierungsmaßnahmen
4. **Wanderwege Radwege** – Erhaltung und Verwaltung vorhandener Wanderwege, Ansprechperson für Anrainer, Organisation und Koordination notwendiger Pflege und Reinigungsarbeiten, Kontrolle der Beschilderungen
5. **Sicherheit**, Sicherheitsdialoge, Sicherheitspartnerschaften
6. **Zivilschutz** – Zusammenarbeit mit Zivilschutzbeauftragtem, Umsetzung Zivilschutzplan